



Die MSC Poesia bezieht ab sofort Landstrom in Warnemünde

- *Nach dem erfolgreichen Anschluss an die Landstromanlage im Rostocker Hafen kann die MSC Poesia ab sofort extern mit Strom versorgt werden*
- *Dadurch können die Motoren während der Liegezeit im Hafen abgeschaltet und Emissionen reduziert werden*
- *Bis 23. September 2024 wird die MSC Poesia ab/bis Warnemünde auf unterschiedlichen Routen durch die Ostsee, zu den norwegischen Fjorden und nach Grönland reisen*

München/Warnemünde – 03.06.2024. Am 2. Juni konnte die MSC Poesia nach einer erfolgreichen Testphase das erste Mal erfolgreich an das lokale Stromnetz in Rostock angeschlossen werden. Das Schiff, das bereits seine fünfte Saison im Hafen des beliebten Seebads verbringt, reist diesen Sommer auf 16 Abfahrten mit unterschiedlichen Routen in die Ostsee und zu den norwegischen Fjorden. Das Highlight der Saison wird jedoch die 21-Nächte-Kreuzfahrt an die Westküste Grönlands sein, die am 30. Juni startet.

„Wir sind stolz darauf, dass die MSC Poesia nach einer erfolgreichen Testphase ab sofort im Rostock Port Landstrom bezieht,“ so **Georg Schmickler, Chief Business Development Officer und Interims-Geschäftsführer von MSC Cruises Deutschland.** „Mit Warnemünde nutzen jetzt alle MSC Cruises Schiffe, die deutsche Häfen anlaufen, einen lokalen Stromanschluss. Das Thema Landstrom liegt MSC Cruises sehr am Herzen und unser Ziel ist es, überall dort, wo Landstrom verfügbar ist, ihn auch zu verwenden.“

„Wir begrüßen die Landstromnutzung von MSC Poesia während der Hafenaufenthalte in Warnemünde und wünschen eine erfolgreiche Saison“, sagt **Dr. Gernot Tesch, Geschäftsführer des Hafensbetreibers ROSTOCK PORT.**

Bei der Versorgung mit Landstrom wird das Schiff an das lokale Stromnetz angeschlossen, sodass die Schiffsmotoren abgeschaltet werden können. So werden lokale Emissionen reduziert, während das Schiff im Hafen liegt. Zurzeit sind 59 Prozent der MSC Cruises Flotte für Landstrom ausgerüstet und bis zum Jahresende soll dieser Anteil auf 72 Prozent erhöht werden. MSC Cruises nutzt den Landstrom, wo er vorhanden ist, darunter Hamburg, Kiel, die norwegischen Häfen Bergen, Ålesund und Haugesund, Valetta auf Malta sowie Southampton in Großbritannien.

Die Reederei plant zudem zwischen 2024 und 2026 mindestens 15 weitere Städte in seinen Landstromplan aufzunehmen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf italienischen Häfen, darunter Genua, La Spezia, Civitavecchia, Neapel und Triest, aber auch beliebte Häfen wie Barcelona, Valencia, Marseille und Kopenhagen.

Michele Francioni, Chief Energy Transition Officer bei MSC Cruises, dazu: „Wir brauchen mehr Häfen in ganz Europa und darüber hinaus, die wie die deutschen Häfen Landstrom bereitstellen, damit wir die lokalen Luftemissionen weiter reduzieren können. Wir werden dafür sorgen, dass unsere Schiffe überall dort, wo es die Infrastruktur erlaubt, für den Anschluss bereit sind.“

Beeindruckende Routen in den hohen Norden

Ab Warnemünde startet die MSC Poesia zu ihrer beeindruckenden Kreuzfahrt nach Grönland. Über Akureyri und Isafjordur auf Island reisen die Gäste durch den Prins Christian Sund an der Westküste Grönlands entlang bis nach Nuuk, der Hauptstadt Grönlands, und Illulissat im Eismeer. Über Qaqortoq an der Südspitze kehrt das Schiff nach Reykjavik, der Hauptstadt Islands, zurück. Mit einem Zwischenstopp auf den Orkneys und Kopenhagen geht die Reise in Warnemünde zu Ende.

Daneben bereist das Schiff auch 7-Nächte-Routen ab/bis Warnemünde zu den Highlights der Ostsee und zu den norwegischen Fjorden. Im Wechsel stehen die dänische Insel Bornholm, Gdynia (Danzig), die schöne schwedische Insel Visby, Stockholm und Kopenhagen sowie als Alternativ-Route Bergen, Eidfjord am Ende des Hardangerfjords gelegen, Kristiansand an der Südspitze Norwegens und Oslo sowie Kopenhagen auf dem Programm. Den Beginn und den Abschluss ihres Sommerprogramms bilden jeweils zwei 11-Nächte Routen ins Baltikum mit den schönsten Ostsee-Häfen wie Tallinn, Riga, Helsinki, Stockholm, Kopenhagen oder Karlskrona.

Über die MSC Poesia

Auf der MSC Poesia erwartet Gäste eine elegante und komfortable Kreuzfahrt in stilvollem Ambiente. Die luxuriöse Ausstattung an Bord verspricht eine Welt voller Komfort, die den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Der spektakuläre Wasserfall im Foyer, der Zen-Garten, eine authentische japanische Sushi-Bar und das MSC Aurea Spa mit Dampfbad, Sauna und einem verlockenden Angebot an Behandlungen bieten viel Abwechslung. Für die Aktiven gibt es einen Basketball- und Tennisplatz, ein Shuffleboard, einen hochmodernen Fitnessraum und einen Minigolfplatz. Dazu kommen drei Swimmingpools, vier Whirlpools und eine große Kinoleinwand am Pool.

Über MSC Cruises:

MSC Cruises mit Hauptsitz in Genf, Schweiz, ist die drittgrößte Kreuzfahrtgesellschaft der Welt. Das Unternehmen ist Marktführer in Europa, Südamerika, dem Nahen Osten und dem südlichen Afrika, mit wachsender Präsenz in Nordamerika und dem Fernen Osten.

Die Flotte von MSC Cruises umfasst aktuell 22 moderne Schiffe, drei weitere Schiffe werden in den Jahren 2025, 2026 und 2027 in Dienst gestellt.

Das Unternehmen ist weltweit in mehr als 100 Ländern tätig, bietet Kreuzfahrten auf fünf Kontinenten an, steuert mehr als 300 Destinationen an und heißt mehr als 180 verschiedene Nationalitäten an Bord willkommen.

MSC Cruises hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 einen Schiffsbetrieb mit Netto-Null-Emissionen zu erreichen.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website von MSC Cruises.

MSC Cruises Pressekontakt

MSC Cruises GmbH
Dominik Gebhard
Director Communications (DACH)
Garmischer Straße 7
80339 München
Tel.: +49 (0) 89 - 856355-5509
dominik.gebhard@msccruises.de

Agentur Pressekontakt

Faktor 3 AG
Franziska Labenz
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 – 679446-64
msc@faktor3.de